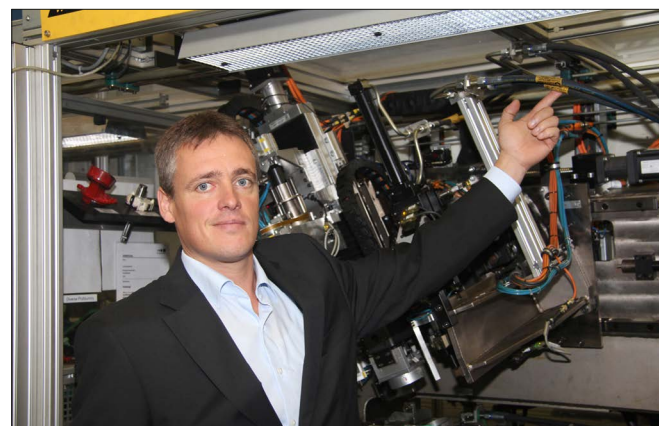




PIRTEK minimiert Stillstandzeiten, die durch defekte Hydraulikschläuche und Leitungen verursacht werden, mit hochwertigen Produkten und intelligenten Dienstleistungen.



Die Geburtsstunde der PIRTEK Marcus Ströhle e. K. fällt auf jenen Tag, an dem Marcus Ströhle auf einer Baustelle mit Technikern des Hydraulik-Wartungsdienstes PIRTEK ins Gespräch kam. Denn das Geschäftsmodell dieses Franchising-Dienstleisters überzeugte ihn auf Anhieb. Als Maschinenbautechniker war er selbst mit der Materie befasst, und so wurde er Partner – und eröffnete 2007 nur wenig später bei Ulm eine eigene Niederlassung. Dort kümmern sich heute 17 Mitarbeiter um Apparate aller Art, bei denen Hydraulikschläuche im Spiel sind.

Die mechanische Übertragung von Kräften durch Flüssigkeiten ist vor allem bei Maschinen und Anlagen im produzierenden Gewerbe, aber auch bei Fahrzeugen weit verbreitet. Als Achillesferse dieser hydraulischen Systeme entpuppen sich oft Schlauchleitungen, so sie nicht fachkundig und regelmäßig gewartet und ersetzt werden. Das ist das Tätigkeitsfeld der Firma PIRTEK Marcus Ströhle: Rund um die Uhr offeriert sie als Partnerin des weltweit agierenden Wartungsdienstleisters mobile Betreuung. Mit einer Flotte von 15 Werkstattwagen sorgen Ströhle und sein Team für schnelle Hilfe. „Geht ein Anruf in unserem Servicecenter ein, dauert es im Schnitt 38 Minuten, bis wir vor Ort sind“, erzählt Ströhle.

Interaktiver Wächter

Die Verlässlichkeit bei solchen Einsätzen ist sicher ein Grund für den Unternehmenserfolg – belegt durch kräftig steigende Umsätze und die Eröffnung eines zweiten Standorts in Aulendorf mit sieben Mitarbeitern. Ein weiterer ist aber, dass diese Wartungsprofis ihre Kunden vermehrt auch langfristig binden können – dank einer Software, die Ströhle zusammen mit seinen Mitarbeitern selbst konzipiert und entwickelt hat. Denn das interaktive Tool übernimmt weitreichende Wächterfunktionen bei der Instandhaltung der hydraulischen Systeme.

Software als Quantensprung

Die Software erfasst jeden einzelnen Schlauch und verwaltet interaktiv die Wartungszyklen und Service-Intervalle. Dieses elektronische Werkzeug hilft Ströhle und seinem Team, mittlerweile rund 40.000 Hydraulikschläuche inklusive zugehöriger Armaturen im Auge zu behalten. Deshalb spricht der Firmenchef mit Recht von einer „Weltneuheit“: Für die Wartungsspezialisten war das ein Quantensprung, der ihnen eine ganze Reihe neuer Kunden verschafft hat – vor allem in der Industrie. Auf rund 40 % beziffert der Firmenchef inzwischen den Kundenanteil aus diesem Sektor. Auf dem Erfolg ausruhen will sich Marcus Ströhle indes nicht. Die Digitalisierung soll zielgerichtet ausgeweitet und gleichzeitig verfeinert werden. „Das Ziel ist es, dass der Schlauch letztlich selbstständig mit uns spricht“, erklärt er mit einem Augenzwinkern.

Die mit den Schläuchen sprechen

PIRTEK Marcus Ströhle e. K.

Carl-Zeiss-Straße 17
89547 Gerstetten
Telefon 07323 95398-0
www.pirtek-ulm.de
24 Beschäftigte (D)
Hydraulikservice



„Dank unserer Software sind wir heute in der Lage, auch große Industrieunternehmen als Kunden zu gewinnen und zu betreuen.“
Marcus Ströhle, Geschäftsführer